

Arbeitsanleitung Flächenverklebung mit

Merbenit[®] DB50



Vor dem Klebprozess müssen sämtliche Füge­teile entsprechend der Anwendung vorbereitet werden. Die Oberflächenbehandlung der Füge­teile richtet sich nach Art und Zustand der geplanten Anwendung und dabei auftretende Belastungen sowie der Art des verwendeten Klebstoffes. Im Folgenden wird die Oberflächenbehandlung verschiedener Materialien dargestellt, wenn sie mit Merbenit DB50 verklebt werden sollen. Dies gilt sowohl für die Deckoberfläche wie auch für die Rückseite (Haftfläche) von vorgefertigten Stabdeckplatten.



Mit Merbenit DB50 geklebte vorgefertigte Stabdeckplatten

Oberflächenbehandlung

Untergrund	Vorbereitung / Vorbehandlung / Nachbehandlung
Aluminium und Stahl neu	<ol style="list-style-type: none"> 1. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 2. Reinigen und Entfetten*
Aluminium und Stahl alt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schadhafte Stellen auswechseln 2. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 3. Reinigen und Entfetten* 4. Oberfläche abschleifen oder Sandstrahlen. Rost und lose Stellen müssen vollständig entfernt werden. 5. Reinigen und entfetten*
GFK neu	<ol style="list-style-type: none"> 1. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 2. Reinigen und Entfetten*
GFK alt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schadhafte Stellen auswechseln 2. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 3. Reinigen und Entfetten* 4. Oberfläche abschleifen. 5. Reinigen und entfetten*

*geeignet sind z.B. Ethanol / Isopropanol



Untergrund	Vorbereitung / Vorbehandlung / Nachbehandlung
Holz neu	<ol style="list-style-type: none"> 1. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 2. Haftfläche anschleifen (Körnung 80 – 120) 3. Schleifstaub entfernen (Saugen / Fegen,...)
Holz alt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schadhafte Stellen auswechseln 2. Passgenauigkeit erstellen und wenn nötig die zu verklebende Fläche ausnivellieren. 3. Haftfläche anschleifen (Körnung 80 – 120) 4. Schleifstaub entfernen (Saugen / Fegen,...)



- Nach der Oberflächenbehandlung ist dafür Sorge zu tragen, dass die vorbereitete Haftfläche vor erneuter Verschmutzung geschützt wird. Falls nötig, muss die Fläche vor dem Verkleben erneut gereinigt werden.
- Die zu verklebende Oberfläche soll nach der Oberflächenbehandlung gut benetzbar und klebbar sein. Durch die Oberflächenbehandlung werden undefinierte Schichten entfernt und der Grundwerkstoff liegt als Haftfläche vor.
- Die Langzeitbeständigkeit der Verklebung wird durch eine korrekte Oberflächenbehandlung deutlich verbessert.



Folgende Punkte müssen vor dem Verkleben beachtet und eingehalten werden:

- Sämtliche Kontaktstellen von Merbenit DB50 zu systemfremden Kleb-/Dichtstoffen müssen ausgeschlossen und verhindert werden.
- Die zu verklebenden Teile wie auch der Klebstoff selber müssen akklimatisiert werden und während dem Arbeitsprozess dieselbe Temperatur aufweisen.
- Während der Verklebung muss die Arbeitsfläche vor Sonneneinstrahlung und Regen geschützt werden.
- Die Temperaturen sollen während dem Arbeitsprozess und bis zur vollständigen Aushärtung zwischen +5°C und +35°C liegen.



Der Auftrag von Merbenit DB50 erfolgt mittels Zahnpachtel, (geeignete Zahnung ca. 5 x 5mm).

Der Klebstoff muss gleichmässig auf den Untergrund aufgetragen werden, damit ein durchgehender Film entsteht.

Zur Beschleunigung der Aushärtung sowie zur grossflächigen Verklebung zweier nicht diffusionsoffener Substrate wird das Besprühen mit Wasser (ca. 10g/m²) empfohlen.

Merbenit DB50 hat eine Einlegezeit von maximal 60 Minuten bei 23°C/50%rf. Bei höheren Temperaturen (ab 25°C) oder falls mit Wasser besprüht wird, muss die Verklebung innerhalb 30 Minuten erfolgt sein.



Nach der Verklebung müssen die Teakprofile oder das vorgefertigte Stabdeck mittels geeigneter Verfahren fixiert werden. Die Fixierung kann mittels Schrauben, Gewichte oder dem Vakuumpressverfahren erfolgen. Die Fixierung muss bis zur Belastbarkeit aufrecht erhalten werden. Die verklebten Teile sind bei Anwendungen ohne Befeuchten mit Wasser nach 24h belastbar. Wenn vorgängig mit Wasser besprüht, sind die Teile nach 4-5h voll belastbar.



Gewichte oder Schrauben welche zur Fixierung dienen, können nach 24h wieder entfernt werden.



24h nach dem Verkleben ist das Deck begehbar.



marine

Merbenit

SWISS MADE